

## Presseinformation

26. September 2019

### **Niederösterreichische Landesausstellung „Welt in Bewegung“ feiert 200.000sten Gast**

#### **LH Mikl-Leitner: „Umfangreiches Thema am Puls der Zeit“**

Noch bis zum 10. November lädt die Niederösterreichische Landesausstellung 2019 zu einer Entdeckungsreise durch die „Welt in Bewegung!“ im Herzen von Wiener Neustadt. An den beiden Ausstellungsorten Kasematten und Museum St. Peter an der Sperr wartet ein vielseitig inszeniertes Ausstellungserlebnis für Jung und Alt.

„Es freut mich sehr, die 200.000ste Besucherin in Wiener Neustadt begrüßen zu dürfen. Die vielen Besucherinnen und Besucher zeigen, dass auch die diesjährige Niederösterreichische Landesausstellung sehr gut angenommen wird. Mit ‚Welt in Bewegung! Stadt.Geschichte.Mobilität.‘ haben wir ein umfangreiches Thema umgesetzt, das am Puls der Zeit ist und die Menschen interessiert. In der Ausstellung wird deutlich veranschaulicht, wie sich die Mobilität im Laufe der Geschichte und der Gesellschaft entwickelt hat. Ich wünsche Wiener Neustadt und dem gesamten Team der Niederösterreichischen Landesausstellung noch eine schöne Zeit und viele weitere Gäste“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Bürgermeister Klaus Schneeberger: "200.000 Besucherinnen und Besucher sind ein schöner Beleg dafür, wie gut die NÖ Landesausstellung 'Welt in Bewegung' schon bislang angenommen wurde. Besonders freut es mich, dass die Rückmeldungen der Gäste durchwegs positiv sind. Die Stadt Wiener Neustadt hat während der Landesausstellung ganz besonders viele neue Freunde und Fans gewonnen. Abseits von Besucherzahlen wird es ganz wesentlich sein, was wir dann nach der NÖ Landesausstellung daraus machen. Wir wollen Wiener Neustadt nachhaltig als kultur-touristisches Zentrum etablieren. Für die letzten Wochen der Landesausstellung gilt es noch einmal alle Kräfte zu bündeln und weiterhin ein so toller Gastgeber wie bislang zu sein. Ich lade all jene, die bislang noch nicht bei uns waren, ein, sich die Landesausstellung nicht entgehen zu lassen. Wiener Neustadt ist auch im Herbst immer einen Besuch wert!"

Die 20-jährige Studentin der Musikerziehung und Geografie Viktoria Weiß aus Lichtenwörth ist die glückliche 200.000ste Besucherin: „Das ist eine Ausstellung auch für junge Menschen – Mobilität ist ein wichtiges Thema! Ich bin in Wiener

## Presseinformation

Neustadt zur Schule gegangen und die Stadt war schon immer ein Treffpunkt für die Jugend! Da ich aus der Nachbargemeinde komme und die damalige Fabrik Nadelburg aus dem 18. Jahrhundert in Lichtenwörth auch als Thema behandelt wird, habe ich einen besonderen Bezug zu dieser Landesausstellung. Die Einbeziehung der Musik gefällt mir ebenfalls sehr; im Museum St. Peter an der Sperr begegnet einem Matthias Hauer, der erste Komponist der Zwölftonmusik. Die ausgezeichnete Kulturvermittlung möchte ich auch besonders hervorheben; diese genoss ich mit meiner Familie in den Kasematten, der Theresianischen Militärakademie und im Neukloster.“



Bildtext v.l.n.r.: Hermann Dikowitsch, der Leiter der Kulturabteilung des Amtes der NÖ Landesregierung, Christian Stocker, Vizebürgermeister von Wiener Neustadt, Viktoria Weiß, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, der Bürgermeister von Wiener Neustadt Klaus Schneeberger und Guido Wirth, Geschäftsführer der NÖ Landesausstellungen.

© NLK Filzwieser